

Diktat zum Hören und Malen

Das Diktat zum Hören und Malen ist besonders für die Schüler*innen der ersten und zweiten Klasse eine gute Möglichkeit, das Zuhören, Verstehen und Übertragen zu üben. In der zweiten Klassenstufe kann diese Vorlage auch sehr gut für das verstehende Lesen verwendet werden.

Aufgabenstellung Klasse 1:

Ihr hört jetzt eine Geschichte über Clown Zitzewitz und seinen Freund, den Clown Zottelfloh. Malt die Dinge, die ihr hört und auf dem Bild seht, farbig an. Achtet dabei auf die Farben, die in der Geschichte vorkommen. Wenn ihr etwas nicht auf dem Bild entdeckt, könnt ihr es gern hinzumalen.

Aufgabenstellung Klasse 2:

Lies die Geschichte über Clown Zitzewitz und seinen Freund, den Clown Zottelfloh. Achte auf die Dinge und Farben, die in der Geschichte vorkommen. Male dann das Bild so aus, wie es in der Geschichte beschrieben wird. Gern kannst du noch andere Dinge hinzumalen.

Da hat wohl jemand nicht aufgepasst!?

Heute ist es sehr heiß. Die Sonne steht hoch am Himmel. „Ein perfekter Strandtag!“, findet Clown Zitzewitz und legt sich in den warmen gelbbraunen Sand.

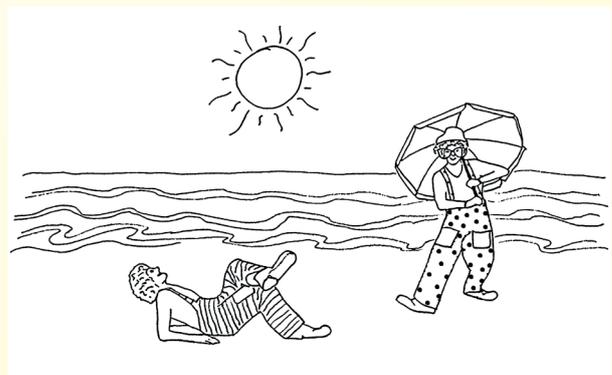
Das blaue Meer rauscht so schön, dass Clown Zitzewitz beinahe einschläft. Doch Zitzewitz hat total vergessen, sich vor der gelb leuchtenden Sonne zu schützen.

Ach herrje! Seine Haut ist schon genauso rot wie seine lockigen Haare.

Zum Glück kommt sein Freund Clown Zottelfloh vorbei. Zottelfloh hat einen großen grünen Sonnenschirm dabei, einen blauen Sonnenhut und eine Sonnenbrille auf.

Außerdem trägt er ein langes orangefarbenes T-Shirt, damit er keinen Sonnenbrand bekommt. In der Hosentasche hat er noch eine Sonnencreme. Seinen

grünen Sonnenschirm steckt Zottelfloh schnell in den Sand, sodass Zitzewitz und Zottelfloh ein schönes Schattenplätzchen haben. Clown Zitzewitz zieht sich auch sein Shirt an und setzt Sonnenbrille und Hut auf. Dann cremen sie sich noch mit Sonnencreme ein. Nun sind sie gut vor der Sonne geschützt und können einen tollen Tag am Strand verbringen.



Da hat wohl jemand nicht aufgepasst!?

Heute ist es sehr heiß. Die Sonne steht hoch am Himmel. „Ein perfekter Strandtag!“, findet Clown Zitzewitz und legt sich in den warmen gelbbraunen Sand.

Das blaue Meer rauscht so schön, dass Clown Zitzewitz beinahe einschläft. Doch Zitzewitz hat total vergessen, sich vor der gelb leuchtenden Sonne zu schützen.

Ach herrje! Seine Haut ist schon genauso rot wie seine lockigen Haare.

Zum Glück kommt sein Freund Clown Zottelfloh vorbei. Zottelfloh hat einen großen grünen Sonnenschirm dabei, einen blauen Sonnenhut und eine Sonnenbrille auf. Außerdem trägt er ein langes orangefarbenes T-Shirt, damit er keinen Sonnenbrand bekommt. In der Hosentasche hat er noch eine Sonnencreme. Seinen grünen Sonnenschirm steckt Zottelfloh schnell in den Sand, sodass Zitzewitz und Zottelfloh ein schönes Schattenplätzchen haben. Clown Zitzewitz zieht sich auch sein Shirt an und setzt Sonnenbrille und Hut auf. Dann cremen sie sich noch mit Sonnencreme ein. Nun sind sie gut vor der Sonne geschützt und können einen tollen Tag am Strand verbringen.

